

Inhalt

Abkürzungen	17
-----------------------	----

1. TEIL

Der Verein im Zivilrecht

A. Einleitung	19
I. Der Begriff des Vereins	19
II. Wirtschaftlicher Verein – Idealverein	19
1. Wirtschaftlicher Verein	19
2. Idealverein	21
III. Rechtsfähiger Verein – nichtrechtsfähiger Verein	21
B. Der rechtsfähige Verein	23
I. Die Rechtsfähigkeit	23
1. Erlangung der Rechtsfähigkeit durch Eintragung ins Vereinsregister	23
2. Das Amtsgericht als Registergericht	23
3. Keine Eintragung wirtschaftlicher Vereine	23
4. Voraussetzungen der Eintragung	24
5. Eintragsverfahren	29
6. Inhalt der Eintragung	30
7. Rechtswirkungen der Eintragung	31
II. Die Verfassung des rechtsfähigen Vereins	33
1. Begriff und Rechtsgrundlagen	33
2. Die Satzung	34
3. Die Mitgliederversammlung	58
4. Der Vorstand	68
5. Die Mitgliedschaft (Mitgliedschaftsrechte und -pflichten)	76
III. Die Haftung.	82
1. Die Haftung des Vereins für seine Angestellten	82
2. Die Haftung des Vereins für seine Organe	82
3. Die Haftung des Organs	84
4. Die Haftung des Mitglieds	85
5. Die Haftung des Vereins für seine Tiere	86
6. Die Haftung im Besteuerungsverfahren	86
7. Die Haftung beim Spendenabzug	87
IV. Das Ende des rechtsfähigen Vereins.	88
1. Selbstaufhebungsbeschluß	88
2. Eintritt des Endtermins	89
3. Wegfall aller Mitglieder	89
4. Auflösung durch Behörde	89

5. Konkurseröffnung	90
6. Verminderung der Mitgliederzahl	91
7. Aberkennung der Rechtsfähigkeit	91
8. Eintragung von Auflösung und Entziehung	91
9. Schicksal des Vereinsvermögens	92
C. Der nichtrechtsfähige Verein.	94
I. Unterschiede zu anderen Zusammenschlüssen	94
1. Abgrenzung zum rechtsfähigen Verein	94
2. Abgrenzung zur BGB-Gesellschaft	94
II. Stellung des nichtrechtsfähigen Vereins im Gesetz (Anzuwendendes Recht)	96
III. Die Errichtung des nichtrechtsfähigen Vereins	98
IV. Die Verfassung des nichtrechtsfähigen Vereins	98
1. Die Satzung	98
2. Die Mitgliederversammlung	99
3. Der Vorstand	100
4. Die Mitgliedschaft (Mitgliedschaftsrechte und -pflichten)	101
V. Das Vereinsvermögen	103
1. Umfang des Vereinsvermögens	103
2. Inhaber des Vereinsvermögens	103
VI. Die Haftung.	104
1. Die persönliche Haftung des für den nichtrechtsfähigen Verein Handelnden	105
2. Die Haftung des „Vereins“	106
3. Die Haftung im Besteuerungsverfahren	108
VII. Die Stellung des nichtrechtsfähigen Vereins vor Gericht	108
1. Passive Parteifähigkeit	108
2. Aktive Parteifähigkeit	109
3. Zwangsvollstreckung	110
4. Konkurs- und Vergleichsverfahren	111
VIII. Das Ende des nichtrechtsfähigen Vereins	111
1. Beendigungsgründe	111
2. Beendigungsfolgen	111
D. Unterorganisationen	113

2. TEIL

Steuerrechtliche Behandlung der Vereine

A. Gemeinnützigkeit	115
I. Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit	117
II. Gemeinnützige Zwecke	117
1. Förderung der Allgemeinheit	117

2. Förderung auf materiellem, geistigem oder sittlichem Gebiet	121
3. Beispiele anerkannter gemeinnütziger Zwecke	125
III. Mildtätige Zwecke	144
1. Körperliche, geistige oder seelische Hilfsbedürftigkeit	145
2. Wirtschaftliche Hilfsbedürftigkeit	146
3. Sonstige Voraussetzungen	147
IV. Kirchliche Zwecke	148
V. Selbstlosigkeit	149
1. Allgemeines	149
2. Verwendung der Mittel einer gemeinnützigen Körperschaft	150
3. Grundsatz der zeitnahen Mittelverwendung	151
4. Zuwendungen an Vereinsmitglieder	152
5. Verwendung des Vermögens	154
6. Grundsatz der Vermögensbindung	155
VI. Ausschließlichkeit	156
VII. Unmittelbarkeit	157
VIII. Steuerlich unschädliche Betätigungen	159
1. Fördervereine, Spendensammelvereine	159
2. Teilweise Weitergabe von Mitteln	161
3. Überlassung von Arbeitskräften und Arbeitsmitteln	162
4. Überlassung von Räumen	162
5. Stiftungen	162
6. Rücklagenbildung	163
7. Veranstaltung geselliger Zusammenkünfte	166
8. Förderung des bezahlten Sports	166
IX. Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	167
1. Allgemeines	167
2. Neuregelungen durch das Vereinsförderungsgesetz	167
3. Begriff des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs	176
X. Zweckbetriebe	185
1. Begriff und Voraussetzungen	185
2. Beispiele für Zweckbetriebe	187
3. Einrichtungen der Wohlfahrtspflege (§ 66 AO)	189
4. Krankenhäuser (§ 67 AO)	191
5. Sportliche Veranstaltungen (§ 67a AO)	191
6. Alten- und Pflegeheime (§ 68 Nr. 1a AO)	207
7. Einrichtungen für Kinder und Jugendliche (§ 68 Nr. 1b AO)	208
8. Selbstversorgungseinrichtungen (§ 68 Nr. 2 AO)	208
9. Arbeitstherapeutische Betriebe und Fürsorgeeinrichtungen (§ 68 Nrn. 3 bis 5 AO)	208
10. Lotterien und Auspielungen (§ 68 Nr. 6 AO)	209
11. Kulturelle Einrichtungen und Veranstaltungen (§ 68 Nr. 7 AO)	210
12. Veranstaltungen wissenschaftlicher oder belehrender Art (§ 68 Nr. 8 AO)	212

XI. Satzung	212
1. Allgemeines	212
2. Mustersatzung	214
3. Grundsatz der Vermögensbindung (§ 61 AO).	216
XII. Tatsächliche Geschäftsführung	218
XIII. Anerkennungsverfahren	219
B. Steuerliche Abzugsfähigkeit von Spenden	222
I. Begriff der steuerbegünstigten Ausgaben	222
1. Allgemeines	222
2. Abgrenzung von den Betriebsausgaben und Werbungskosten	223
3. Spenden und Mitgliedsbeiträge	224
II. Steuerbegünstigte Zwecke	235
1. Mildtätige Zwecke	235
2. Kirchliche Zwecke	235
3. Religiöse Zwecke	236
4. Wissenschaftliche Zwecke	236
5. Besonders förderungswürdige gemeinnützige Zwecke	237
6. Mitgliedsbeiträge und Spenden an politische Parteien	240
7. Mitgliedsbeiträge und Spenden an unabhängige Wählervereinigungen	241
8. Zusammentreffen verschiedener Zwecke	242
III. Spendenempfänger	244
1. Juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentliche Dienststellen	244
2. Steuerbegünstigte Körperschaften des privaten Rechts	248
3. Spendenempfänger bei Verwendung von Spenden im Ausland	251
4. Einzelner anerkannte Spendenempfänger	251
IV. Vertrauensschutz und Haftung beim Spendenabzug	252
V. Spendenbescheinigung	255
VI. Höchstbeträge der abzugsfähigen Spenden	258
1. Allgemeines	258
2. Höchstbeträge	258
C. Körperschaftsteuer	261
I. Steuerpflicht	261
1. Unbeschränkte Steuerpflicht	261
2. Beschränkte Steuerpflicht	262
II. Einkommensermittlung	262
1. Allgemeines	262
2. Die einzelnen Einkunftsarten	263
3. Ermittlung des Einkommens	274

III. Steuerbefreiungstatbestände	278
1. Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Vereine.	278
2. Feuerwehren	301
3. Pensions- und Unterstützungskassen	303
4. Berufsverbände	304
5. Landwirtschaftliche Vereine	308
6. Politische Parteien	309
7. Mitgliedsbeiträge	309
IV. Steuertarif, Veranlagung und Entrichtung der Körperschaftsteuer	311
1. Körperschaftsteuertarif	311
2. Freibetrag	312
3. Körperschaftsteuerveranlagung	313
D. Gewerbesteuer	315
I. Steuerpflicht bei Vereinen	315
II. Besteuerungsgrundlagen und Erhebung der Gewerbesteuer	316
1. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag	316
2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbekapital	317
3. Einheitlicher Steuermeßbetrag und Erhebung der Gewerbesteuer	318
III. Steuerbefreiungen	319
1. Gemeinnützige Vereine	319
2. Krankenanstalten und Altenheime	319
3. Landwirtschaftliche Vereinigungen	319
4. Pensions- und Unterstützungskassen sowie Vermögensverwaltung für nichtrechtsfähige Berufsverbände.	320
5. Schulen und allgemeinbildende oder berufsbildende Einrichtungen	320
E. Vermögensteuer	321
I. Steuerpflicht	321
II. Ermittlung des steuerpflichtigen Vermögens	321
1. Vermögensarten	321
2. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen und Grundvermögen (Grundbesitz)	321
3. Betriebsvermögen	322
4. Sonstiges Vermögen	323
5. Gesamtvermögen	324
III. Steuerbefreiungen	324
1. Vereine im Beitrittsgebiet	324
2. Kirchliche, gemeinnützige und mildtätige Vereine	325
3. Betriebliche Pensions- und Unterstützungskassen	326
4. Landwirtschaftliche Vereine	326
5. Berufsverbände	326
6. Politische Parteien	326

IV. Berechnung und Erhebung der Vermögensteuer	326
1. Berechnung der Vermögensteuer	326
2. Veranlagung der Vermögensteuer.	328
3. Anzeige- und Steuererklärungspflicht	328
4. Entrichtung der Steuerschuld	328
F. Umsatzsteuer	330
I. Wesen der Umsatzsteuer	330
1. Allgemeines	330
2. Rechtsgrundlagen	330
II. Steuergegenstand	331
1. Steuerbare Umsätze	331
2. Unternehmer, Unternehmen	331
3. Steuertatbestände	335
III. Steuerbefreiungen	340
1. Allgemeines	340
2. Steuerbefreiungstatbestände	341
3. Vergütung von Vorsteuer	354
4. Verzicht auf Steuerbefreiung	355
IV. Bemessungsgrundlage	357
1. Allgemeines	357
2. Entgelt	358
3. Besteuerung nach vereinbarten oder vereinnahmten Entgelten	360
V. Steuersätze	360
1. Überblick	360
2. Allgemeiner Steuersatz	361
3. Ermäßigter Steuersatz	361
VI. Vorsteuerabzug	364
1. Allgemeines	364
2. Ausschluß vom Vorsteuerabzug	364
3. Aufteilung der Vorsteuerbeträge	365
4. Vorsteuerpauschalierung	367
5. Vorsteuerberichtigung	369
6. Ausstellung von Rechnungen	369
VII. Vereine mit niedrigem Gesamtumsatz (sog. Kleinunternehmer)	370
1. Grundsätzliche Regelung	370
2. Nichterhebung der Umsatzsteuer bei Vorjahresumsatz bis 25 000 DM (Rechtslage ab 1990)	370
3. Freiwillige Versteuerung von Umsätzen	371
4. Steuerabzugsbetrag (bis zum 31. 12. 1989)	372
VIII. Beispiel zur Umsatzsteuer.	373

IX. Erhebung der Umsatzsteuer	376
1. Aufzeichnungspflichten	376
2. Entstehung der Steuerschuld und Berechnung der Umsatzsteuer	377
3. Besteuerungszeitraum und Jahressteuererklärung	377
4. Umsatzsteuer-Voranmeldungen und -Vorauszahlungen	378
G. Lohnsteuer	380
I. Vereine als Arbeitgeber	380
II. Begriff des Arbeitnehmers	380
1. Voraussetzungen	380
2. Beispiele für Arbeitnehmer	381
3. Fehlen der Arbeitnehmereigenschaft	382
4. Ehrenamtliche Tätigkeit	383
III. Pflichten als Arbeitgeber	383
1. Steuerabzug nach den allgemeinen Vorschriften	383
2. Pauschalierung der Lohnsteuer	384
3. Steuerfreie Erstattung von Reisekosten, Umzugskosten und Mehraufwendungen bei doppelter Haushaltsführung (§ 3 Nr. 16 EStG)	386
4. Steuerfreie Aufwandsentschädigung für nebenberufliche Tätig- keiten z.B. als Übungsleiter, Ausbilder, Erzieher, Pfleger oder Künstler (§ 3 Nr. 26 EStG)	387
5. Spesenersatz für Amateurfußballspieler (bis 31. 12. 1991)	392
6. Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer	393
IV. Überprüfung durch das Finanzamt	394
H. Sonstige Steuern	395
I. Grundsteuer	395
1. Rechtsgrundlage	395
2. Gegenstand der Besteuerung	395
3. Besteuerungsverfahren	395
4. Gemeinnützige Vereine	396
5. Antrag auf Befreiung von der Grundsteuer	398
6. Grundsteuererlaß	398
II. Grunderwerbsteuer	399
1. Rechtsgrundlagen	399
2. Gegenstand der Besteuerung	399
3. Allgemeine Befreiungen	399
4. Gemeinnützige Vereine	399

III. Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer	400
1. Rechtsgrundlagen	400
2. Gegenstand der Besteuerung	400
3. Gemeinnützige Vereine	401
IV. Lotteriesteuer	401
1. Rechtsgrundlagen	401
2. Gegenstand der Besteuerung	401
3. Steuerbefreiungen	402
V. Vergnügungsteuer	403
1. Rechtsgrundlagen	403
2. Gegenstand der Besteuerung	403
3. Steuerbefreiungen	404
Sachregister	405